



Faktenblatt

Aktion KlimaBalkon

im Rahmen des Themenjahrs «Natur braucht Stadt – Mehr Biodiversität in Bern»
Zeitraum Ende April bis Oktober 2021

Ziele

- Die Mitmach-Aktion sensibilisiert die Bevölkerung für die Themen Biodiversität und Stadtklima.
- Möglichst viele Berner Balkone werden mit einheimischen Blumen, Kräutern oder Gemüse bepflanzt.
- Dadurch werden Wohnqualität, Wohlbefinden, Zusammengehörigkeitsgefühl und Vernetzung in den Quartieren gefördert; das Wohnumfeld wird partizipativ aufgewertet.
- Interessierte Bernerinnen und Berner können so ihr Engagement für die Umsetzung der Agenda 2030 für Nachhaltige Entwicklung kundtun.
- Die KlimaBalkone werden mit einem Wimpel gekennzeichnet und verleihen der Aktion Sichtbarkeit im öffentlichen Raum.

Zielgruppen

- In erster Linie die Bevölkerung. Die Aktion lebt davon, dass möglichst viele mitmachen.
- Wichtige Multiplikatoren, um die Bevölkerung zu erreichen: Quartierorganisationen, VBG, Vereine, städtische Liegenschaften, Schulen, aber auch Verwaltung, Politik und weitere

Zeitraumen

- Lancierung gemeinsam mit dem Themenjahr Biodiversität Ende April
- Abschluss im Herbst (Termin noch offen)

Bestandteile

- Die **Broschüre** «KlimaBalkon – Bring Natur in die Stadt!» enthält Informationen zu Stadtklima, Temperaturmessnetz, Artenvielfalt und Nachhaltigkeit. Sie gibt konkrete Tipps für Klimaschutz und biodiversitätsfördernde Balkongestaltung und lädt zum Beobachten und Dokumentieren ein.
- Der kostenlose **KlimaBalkon-Wimpel** kann auf entsprechend bepflanzten Balkonen montiert werden, macht die Aktion sichtbar und unterstreicht das Commitment der Teilnehmenden. Zu jedem Wimpel gibt es ein Päckchen Blumensamen von Sativa.
- Auf einem **Hitzespaziergang** lassen sich Hitzeinseln und Kühlloasen hautnah erleben. Dazu erfährt man, warum es immer heisser wird in der Stadt und was man dagegen unternehmen kann.
- Der **interaktive Stadtplan** (siehe Factsheet Themenjahr Biodiversität) bietet Interessierten die Möglichkeit, ein Foto ihres KlimaBalkons hochzuladen. Auch der Hitzespaziergang ist auf diesem Stadtplan ersichtlich.
- Die Forschungsgruppe Klimatologie der Universität Bern begleitet die Aktion KlimaBalkon mit **Temperaturmessungen und Forschungsprojekten**. Interessierte können mithilfe einfacher Temperatursensoren eigene Messungen machen.
- Wer einen KlimaBalkon einrichtet, kann an einer **Verlosung** teilnehmen und mit etwas Glück einen Preis gewinnen

So unterstützen Sie die Aktion KlimaBalkon

- Informieren Sie Ihre Mitglieder, Vereine, Gruppen, Einzelpersonen über die Aktion KlimaBalkon.
- Motivieren Sie sie zum Mitmachen.
- Bestellen Sie die Informationsbroschüre und den Wimpel – zum Auflegen, Verteilen, Abgeben an interessierte Personen.
- Organisieren Sie einen Anlass oder Workshop – z.B. an Quartieranlässen, Festen usw.: Samen- oder Setzlingstausch; gemeinsames Bepflanzen von Balkonkistchen; Rundgang oder Fotosafari durchs Quartier, auf der Spur von Klimabalkonen (wer sieht am meisten Wimpel?)
- Vernetzen Sie Interessierte, welche eine gemeinsame Aktion planen möchten.
- Publizieren Sie einen Bericht in der Quartierzeitung, auf Ihrer Website oder in den Sozialen Medien – wir helfen gerne weiter.

Brauchen Sie Unterstützung?

Zum Beispiel für die Umsetzung eines Setzlingstausches oder einer gemeinsamen Pflanzaktion im Quartier? Kontaktieren Sie uns mit Ihrer Idee, wir unterstützen Sie gerne!

Weitere Informationen und Bestellung von Broschüren, Wimpeln, Postkarten

www.bern.ch/klimabalkon (ab April)

Direktion für Sicherheit, Umwelt und Energie, Amt für Umweltschutz, Lokale Agenda 21

lokaleagenda21@bern.ch, Tel. 031 321 72 66

Klima Balkon